

Lieber Nebelspalter!

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **74 (1948)**

Heft 43

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

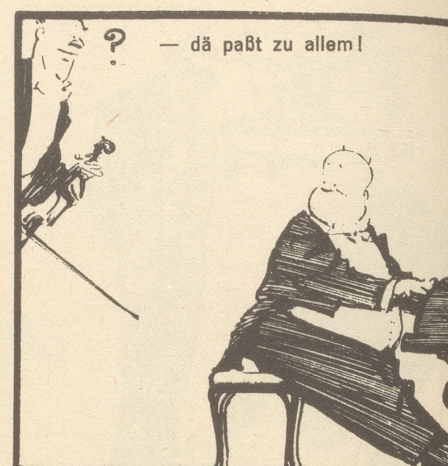
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Erlauscht

«Wer hät dich diner Frau siner Zit vorgschellt?»

«Mir hend üs zuefällig troffe — i cha niemertem en Vorwurf mache.» Lux

Lieber Nebelspalter!

Drei biedere Eidgenossen fahren an die Straßburger Messe. Sie bestellen keine Zimmer, sondern verlassen sich auf ihr Glück. Weil sie kein Glück haben, finden sie auch keine Zimmer.

Aber der Wirt vom Hotel Monopol ist ein freundlicher Mann. Er telephoniert in der Rheingegend herum ... aber er findet nichts. Alles besetzt. Eine

Chance könnte eine entferntere Ortschaft bieten. Eventuell Molsheim, 20 km von Strasbourg. Er nennt das Hotel und mein Freund repetiert: oh oui, — merci beaucoup, Monsieur, Molsheim Büffel noir! «Bœuf noir», wende ich ein, aber er meint, im Elässischen seien solche sprachliche Vermischungen üblich. Also Büffel noir.

Wir telephonieren nicht, wir verlassen uns wieder auf das Glück. Bei strömendem Wetter starten wir nach Mitternacht gegen Molsheim ... Wir fragen die nach Hause ziehenden Passanten nach unserem Büffel noir. Weil keiner ihn kennt, versuchen wir es doch mit dem Bœuf noir. Beide vollständig unbekannt. Wir fahren in allen Straßen

und Sträßchen herum, aber wir finden nichts! — Zu müde, um bei dem bösen Wetter nach Strasbourg zurück zu fahren, entschließen wir uns zum «Biwak» im Wagen. Die «Zitrone» ist eng, aber es geht. Zwei Mann vorn, einer hinten zwischen den Koffern. Wir parkieren in einer Ecke neben dem Bahnhof.

In der Not frißt der Teufel Fliegen! heißt es, aber hier war es umgekehrt, und die Schnaken fraßen fast uns. Aber es wurde Morgen. Wir machen die Augen auf und fast gleichzeitig bricht dröhnendes Gelächter aus. Keine dreißig Meter von uns erhebt sich ein ganz nettes Gasthaus mit der Inschrift: Hotel Buffet de la gare. — Unser Büffel noir!

J. S.

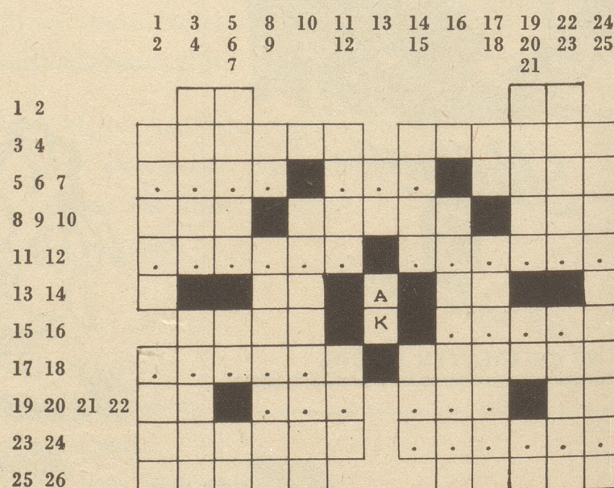
Senkrecht: 1 wird aufgewirbelt und legt sich wieder; 2 rum-pelt durch die Straßen und klingelt; 3 oft durch Runzeln verunstaltet; 4 haben 2, 4, 6 oder mehr Beine; 5 Fluß und Dorf bei Winterthur; 6 ä in zwei Buchstaben; 7 Ali..., Bu..., sam, lateral usw.; 8 République Française; 9 berühmter Maler der Renaissance; 10 feiner Pelz; 11 nicht dort; 12 der Fü... hat Du...; 13 Abkürzung für Schwester; 14 Chri... braucht...; 15-H...e sind Lümpe, N...e sind guet; 16 Färben ist die Arbeit des? (ea statt ae) (von unten zu lesen!); 17 Haupt-Bahnhof; 18 Emulsion (leicht verändert); 19 Hauptstadt des Rübliandes; 20 ..gaz ist Thermalkurort; 21 die Mitte von Hodler; 22 heißt auch Klepper; 23 beliebtes Gericht à la Spagheffi (Einzahl); 24 wichtiges Metall; 25 italienisch = gut (auch ...dictus).

Waagrecht: 1 Sankt; 2 Abkürzung für Apostel; 3 Meister Langbein; 4 blökende mollige Tierli; 5 ????; 6 ???; 7 Müesli; 8 lateinisch = Kunst; 9 griechisch = Held; 10 wie 8 waagrecht; 11 ?????? 12 ??????; 13 100 m²; 14 Abkürzung für Emanuel; 15 der 19., 1., 6. und 12. Buchstabe; 16 ?????; 17 ?????; 18 hat jeder Soldat gern (nicht Arrest!); 19 Vorsilbe, bedeutet «wieder», «zurück»; 20 ???; 21 ???; 22 das «von» des Genfers; 23 gesunde Beschäftigung; 24 ?????; 25 Ort am Zürichsee (rechtsufrig) 1 Buchstabe fehlt; 26 il est fou, elle est!

Lösung des Kreuzworträtsels Nr. 42: «Herrenlos ist auch der Freieste nicht.» (Schiller.)

Waagrecht: 1 Paare, 2 Scherenfernrohr, 3 Herrenlos, 4 Epik, 5 Daf., 6 Eden, 7 Ras, 8 Feuer, 9 Err, 10 Schotter, 11 Oerlikon, 12 Nr., 13 Malheur, 14 a.c., 15 Freieste, 16 Ulrichen, 17 Renette, 18 nicht; 19 Ehe, 20 Rumpelstilzchen. — **Senkrecht:** 1 Reeder, 2 Cicerone, 3 Patria, 4 Vieh, 5 ist, 6 Reck, 7 Ems, 8 Oper, 9 Fratzen, 10 Anrede, 11 le, 12 Niesen, 13 Safe, 14 auch, 15 Hecht, 16 Renate, 17 eu, 18 Theiss, 19 Kerl, 20 Roulett, 21 Note, 22 Err, 23 Kurs, 24 der, 25 Erlach, 26 Heinrich, 27 Edison.

Kreuzworträtsel Nr. 43



Bitter ist, wie Keller erfuhr,
das menschliche Leid;
doch beschenkte auch ihn das Leben
mit süßester Freud.

